



Gemeindekanzlei

5436 Würenlos

Telefon 056 436 87 20

Telefax 056 436 87 78

gemeindekanzlei@wuerenlos.ch

Würenlos, 30. Januar 2020
dh

Gemeindenachrichten

Sirenentest 2020

Am Mittwoch, 5. Februar 2020, findet von 13.30 bis 15.15 Uhr in Würenlos wie in der ganzen Schweiz die jährliche Kontrolle der Alarmsirenen statt. Dabei sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen.

Bei der Sirenenkontrolle wird die Funktionstüchtigkeit der stationären und mobilen Sirenen getestet, mit denen die Einwohner bei Katastrophen- und Notlagen oder im Falle eines bewaffneten Konfliktes alarmiert werden. Ausgelöst wird das Zeichen "**Allgemeiner Alarm**", ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer.

Im gefährdeten Gebiet unterhalb der Stauanlage Wettingen wird anschliessend während der Zeit von **14.15 bis 15.15 Uhr** auch das Zeichen "**Wasseralarm**" getestet: Zwölf tiefe Dauertöne von je 20 Sekunden in Abständen von je 10 Sekunden.

Wenn das Zeichen "Allgemeiner Alarm" bzw. "Wasseralarm" ausserhalb des angekündigten Sirenentests ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, Radio zu hören (Radio SRF oder Radio Argovia), die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren. Der "Wasseralarm" ertönt immer erst nach dem Zeichen "Allgemeiner Alarm" und bedeutet, dass man das gefährdete Gebiet sofort verlassen soll.

Der Sirenentest dient neben der technischen Funktionskontrolle der Sireneninfrastruktur auch der Information und Sensibilisierung der Bevölkerung bezüglich Verhalten bei einem Sirenenalarm.

Weitere Hinweise und Verhaltensregeln sind im Teletext auf den Seiten 680 und 681 sowie im Internet unter www.sirenentest.ch zu finden. Der Bevölkerung werden insbesondere der Download und die Nutzung der Bundes-App **ALERTSWISS** empfohlen, welche im Alarmierungsfall wichtige Informationen versendet. In der Bevölkerungsschutzregion Wettingen-Limmattal erhält man im Alarmierungsfall ausserdem über die Social-Media-Kanäle Facebook, Instagram und Twitter (@zsoweli) an weitere Informationen.



Neue Jugendarbeiterin und neuer Ausbildungsplatz bei der Jugendarbeit

Während eines guten halben Jahres war die Stelle der Jugendarbeit unbesetzt geblieben. Per 1. Januar 2020 konnte der Gemeinderat Fabienne Roth, geb. 1999, in Neuenhof, als befristete Aushilfe engagieren. Sie hat inzwischen schon einiges initiiert und wiederbelebt. So konnten insbesondere der Mittelstufentreff am Mittwochnachmittag, der Mittagstreff für Mittel- und Oberstufe und der Jugendtreff am Freitagabend wieder bzw. neu eröffnet werden. In Planung ist auch eine Spornacht.

Der Gemeinderat hat nun Manuela Gauch, geb. 1960, in Stilli, als neue Jugendarbeiterin gewählt. Sie tritt ihre Stelle per 1. Februar 2020 an. Gemeinderat und Gemeindepersonal heissen Manuela Gauch heute schon herzlich willkommen und wünschen ihr in ihrer Tätigkeit viel Freude und Befriedigung.

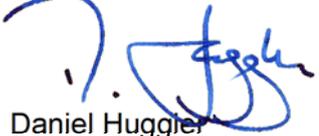


Manuela Gauch

Im Weiteren hat der Gemeinderat beschlossen, für die Jugendarbeit einen Ausbildungsplatz für Personen im berufsbegleitenden Studium (z. B. in soziokultureller Animation) einzurichten. Dieser wird ab Herbst 2020 erstmals besetzt. Damit kann die Jugendarbeiterin inskünftig dauerhaft auf Unterstützung zählen und die Stellvertretungen können einfacher organisiert werden. Zudem freut sich der Gemeinderat, dass die Gemeinde Würenlos neu auch im Bereich der Jugendarbeit einen Ausbildungsplatz anbieten kann.

GEMEINDEKANZLEI WÜRENLOS

Der Gemeindegeschreiber

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'D. Huggler', written over a faint blue line.

Daniel Huggler